

KURBELKINO

„Rotthausen 1945“ läuft im Kurbelkino in Gelsenkirchen

jös21.08.2018 - 14:45 Uhr



Foto: Oliver Mengedoth

Im Juli 2017 drehte Urs Kessler mit seiner Crew in Gladbeck-Zweckel für seinen Kurzfilm „Rotthausen 1945“. In dieser Szene geht Hauptdarstellerin Anni C. Salander (blaues Kleid) zu einer Hochzeit, ein Lkw fährt Juden zur Deportation.

GELSENKIRCHEN-FELDMARK. Runder Tisch Feldmark zeigt Kurzfilme mit Lokal-Bezug. Jung-Regisseur Urs Kessler realisierte sein Filmprojekt 2017 mit 150 Freunden und Helfern.

In der „Schlägel-und-Eisen“-Siedlung in Gladbeck-Zweckel drehte Urs Kessler 2017 tragende Szenen seines Kurzfilms „Rotthausen 1945“. Am 21. Oktober feierte er mit der Crew **im Apollo-Kino Premiere**. Nun ist das Werk erneut zu sehen: beim ersten Feldmarker Kurzfilmabend. Der Runde Tisch Feldmark bittet dazu am Freitag, 31. August, ins Kurbelkino. Gezeigt werden „Rotthausen 1945“ und die Komödie „Familienbande“. Einlass ist um 18.30 Uhr. Der erste Film beginnt um 19.30 Uhr.

Geschichte der jungen Elsa verfilmt

Das Filmprojekt „Rotthausen 1945“ erzählt die Geschichte der jungen Elsa, die versucht, ihre Freundschaft und Familie in Zeiten des Dritten Reiches zu schützen. Auf einem Polterabend im Rotthausener Tanzlokal Wernscheid trifft sie im Streit mit ihrer besten Freundin Anne eine Entscheidung, die ihr Leben für immer verändert.

„Rotthausen 1945“ basiert auf einem wahren Erlebnis der Ziehtante von **Regisseur Urs Kessler**. Sie erzählte ihm von einem Bombenangriff auf Gelsenkirchen, bei dem ihre beste Freundin ums Leben kam. Bei dem Filmprojekt haben 150 Gelsenkirchener aller Altersklassen mitgeholfen um ein Stück Stadtgeschichte nicht in Vergessenheit geraten zu lassen und den Dialog zwischen den Generationen zu fördern.

Eine Pause – zum Gedankenaustausch

Nach dem Film gibt es eine Pause – zum Gedankenaustausch. Regisseur Urs Kessler ist an dem Abend mit dabei und beantwortet gerne Fragen zu seinem Film.

Der zweite Kurzfilm des Abends ist „Familienbande“, eine Komödie von Lea Agmon, Charlotte Paulsen und Daniel Damm. Familie Stegmann ist kurz vor der Abfahrt in den Urlaub. Und obwohl es in fünf Minuten zum Flughafen losgehen soll, läuft es noch alles drunter und drüber. Ein „Onetaker“ über den ganz normalen Familienwahnsinn. Der Kurzfilm wurde von der Gruppe „Abgedreht“ komplett am Stück und ohne einen Schnitt gedreht.

Gemeinsam für die Quartiersentwicklung

Das Netzwerk Runder Tisch Feldmark vereint seit 2011 Menschen aus dem Stadtteil, Vereine, Wohnungsunternehmen, Senioren- und Jugendeinrichtungen, Kirchengemeinden, Geschäfte und Dienstleister. In Arbeitsgruppen beschäftigen sie sich mit der Quartiersentwicklung rund um Schillerplatz und Küppersbuschstraße. Dazu zählen auch das Stadtteilfrühstück und das Bürgerfest.

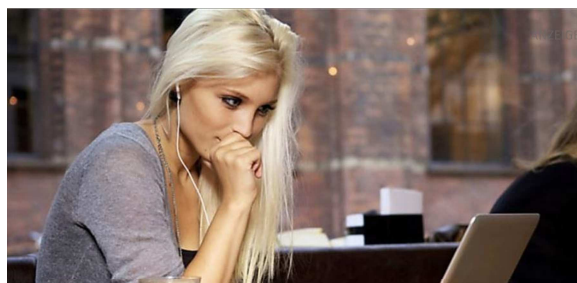
Kinoort ist der Gemeindesaal der Katholischen Gemeinde St. Antonius (Eingang an der Boniverstraße). Der Eintritt ist frei. Snacks und Getränke können vor Ort erworben werden. Der Abend ist Teil des „Kurbelkinos“ des Runden Tisches. Seit drei Jahren werden Filme mit lokalem Bezug gezeigt.

KOMMENTARE (0) >



PFLEGE.DE

Über diese Treppenlift-Preise staunt ganz Deutschland



MY ANTIVIRUS REVIEW

Computerbesitzer sollten sich das hier heute noch ansehen



FALSCHER POLIZISTEN

Falsche Polizisten gehen in Gelsenkirchen auf Streife



ZEUGEN GESUCHT

Radfahrer nach Unfall mit Mountainbike schwer verletzt

empfohlen von |

LESEN SIE AUCH



DIESEL-FAHRVERBOTE
CDU Gelsenkirchen begrüßt Abkehr von Fahrverboten



ZEUGENAUFBRUF
Tankstellenbetrüger tankte ein Jahr lang, ohne zu bezahlen



OFFENE TÜR